

# 1000 Kinderkarten für den Tierpark

Geraer Genossenschaften sponsern Besuch und spenden für ein neues Meerschweinchenhaus

Von Christiane Kneisel

**Gera.** Traditionell sollte auch 2020 das große „Wir!-Kinderfest“ der Geraer Genossenschaften im Tierpark über die Bühne gehen. Im vergangenen Jahr hatte die Veranstaltung mit Bühnenprogramm und Überraschungen für einen Besucherrekord mit mehr als 4700 Gästen gesorgt. Die Corona-Zeit zwang nun jedoch zur Absage des für den 7. Juni geplanten Festes. Damit Geraer Kinder trotzdem nicht auf einen vernünftigen Tierpark-Tag verzichten müssen, sponsern die Wohnungsbaugenossenschaften „Neuer Weg“, „Union“, „Glück Auf“ und „Aufbau“ 1000 Kindereintrittskarten für den beliebten Waldzoo. Zudem spenden sie für ein neues Meerschweinchenhaus. Am Dienstag übergaben die Vorstände deshalb einen symbolischen Scheck in Höhe von 4800 Euro.

„Es ist eine schöne Idee der WIR, das ausgefallene Fest doch noch ein bisschen, eben als Tierpark-Besuch, stattfinden zu lassen“, dankte Konrad Nickschick, Leiter des Geraer Umweltamtes, den Vertretern der Genossenschaften. Die Stadt hat nun eine Lösung gefunden, wie die 1000 Eintrittskarten zu den jungen Empfängern kommen, was Corona bedingt herausfordernd war: „An den Tierpark-Kassen hätte es unter Umständen sehr viele Leute in einer Warteschlange gegeben, deshalb verteilen wir ein Kontingent der Karten an diverse Einrichtungen der Stadt. Jedes Kind von drei bis 16 Jahre erhält dann eine Karte persönlich übergeben“, so Konrad Nickschick. Ab 2. Juni sollen die



**Am Meerschweinchenhaus: Jana Höfer, Vorstand der Wohngenossenschaft „Neuer Weg“ als Vertreterin für die „Wir“, Steffen Horn (links) vom Tierpark sowie Konrad Nickschick, Leiter des Umweltamts der Stadt Gera.**

FOTO: CHRISTIANE KNEISEL

Eintrittskarten, die unbegrenzte Gültigkeit besitzen, an den Stellen hinterlegt werden.

Axel Bartzok, Vorstand der WBG „Aufbau“, verband mit den gesponserten Karten den Wunsch, Kindern gerade in der Pandemiezeit ein Stück Normalität und Freude erleben zu lassen. „Glück-Auf“-Vorstand Uwe Klinger, warb für den Waldzoo: „Über die Jahre hinweg ist es uns mit dem WIR-Kinderfest gelungen, den Tierpark zugleich wieder ein Stück weit in den Blickpunkt von Familien und Kindern zu rücken. Wir können froh sein, dass wir in Gera eine solch schöne Einrichtung haben.“

„Unser Tierpark lebt davon, dass Besucher kommen und sich hier

wohlfühlen. Denn gerade in jenen Wochen und Monaten, in denen neue Anlagen und Attraktionen entstehen und eingeweiht werden, bemerken wir steigende Besucherzahlen. Das ist das Beste, was uns passieren kann. Insofern freuen wir uns schon sehr auf das moderne Meerschweinchenhaus“, dankte der Amtsleiter den Vertretern der Genossenschaften für ihr Engagement und das jahrelange Miteinander.

Die neue Unterkunft der Meerschweinchen wird im Tierpark herbei gesehen. Schließlich ist die Behausung arg in die Jahre gekommen. Bevor der Pavillon die Meerschweinchen beherbergte, diente er übrigens als Still-Ecke, in die sich

Mütter mit ihren Babys zurückziehen konnten, berichtete Tierinspektor Steffen Horn. Die Corona-Einschränkungen treffen den Tierpark hart. Konrad Nickschick rechnet für diese städtische Einrichtung mit Umsatzeinbußen von 50.000 bis 60.000 Euro.

## **Ausgabestellen für die gesponserten Kindereintrittskarten:**

- Stadt- und Regionalbibliothek am Puschkinplatz 7 sowie Zweigstelle Lusan, Werner-Petzold-Straße 10
- Gera-Information, Markt 1a
- Pforte Rathaus, Kornmarkt 12
- Museum für Naturkunde, Nicolaiberg 3
- Stadtmuseum Gera, Museumsplatz 1